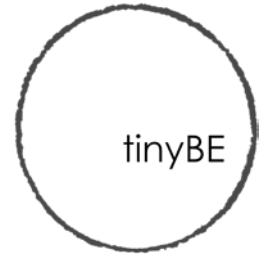


tinyBE – living in a sculpture

#1 Frankfurt/M – Darmstadt – Wiesbaden
26. Juni – 26. September 2021
www.tinybe.org



PRESSEMITTEILUNG März 2021

In Kunst leben. Erste internationale Ausstellungsreihe mit bewohnbaren Skulpturen startet in Deutschland.



Alison Knowles: The House of Dust (1970), Cal Arts, Valencia, California,
©Alison Knowles and James Fuentes, NY

Unter freiem Himmel vereint das Ausstellungsprojekt tinyBE vom 26. Juni – 26. September 2021 erstmals neun temporär bewohnbare Skulpturen von internationalen Künstler:innen in der Metropolregion Frankfurt Rhein-Main.

Im Metzlerpark am Museumsufer in Frankfurt, am Hessischen Landesmuseum in Darmstadt und vor dem Museum Wiesbaden präsentiert die gemeinnützige tinyBE Gesellschaft künstlerisch freie, visionäre, utopische oder auch dystopische Ideen zu experimentellen Formen des Wohnens und Lebens.

In von renommierten internationalen Künstler:innen geschaffenen „livable sculptures“ können sich Besucher:innen aufhalten und sie temporär bewohnen. Die Objekte im öffentlichen Stadtraum sind 24 Stunden zugänglich und individuell nutzbar. Konzeptionell werden mit den bewohnbaren Skulpturen grundlegende Fragen unserer Gesellschaft, wie wir leben wollen und was wir wirklich brauchen, erfahrbar gemacht.

tinyBE ist ein innovatives Ausstellungs- und Veranstaltungsformat, das einen interdisziplinären Dialog an der Schnittstelle von Bildender Kunst, Architektur, Design und Wissenschaft ermöglicht. Die Bewohnbarkeit der Skulpturen lässt Kunst und Leben miteinander verschmelzen. tinyBE ist als Ausstellungsreihe geplant und gleichsam ein einzigartiger Hybrid zwischen Skulpturenpark, Ausstellungsparcours und Intervention im öffentlichen Raum.

In einem gesellschaftlichen Umfeld, in dem steigende Einwohnerzahlen, hohe Immobilienpreise und Verdrängung zum Alltag vieler Menschen gehören, sind fehlender bezahlbarer Wohnraum und die Erschöpfung von natürlichen Ressourcen zentrale Themen unserer Zeit. Tendenzen wie Tiny Living, ökologisches Bauen oder die Entwicklung kooperativer Wohn- und Lebensformen sind Zeugen dieser Veränderungen. Besonders gegenwärtig ist der Begriff „tiny“ [dt. winzig] als Bewegung zum Kleinen, zum Einfachen, zur Reduktion und zum Verzicht. Die beteiligten Künstler:innen der ersten Ausgabe von tinyBE greifen mit ihren Objekten das Spannungsfeld zwischen „Simplify“-Lebensformen sowie anderen nachhaltigen Leitbildern auf und diskutieren die Frage nach der gesellschaftlichen Verantwortung von Kunst und Architektur.

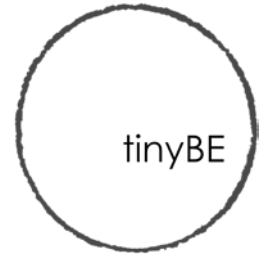
Auf Komfort muss man bei der Übernachtung im Skulpturenpark tinyBE dennoch nicht verzichten, denn alle Betten werden vom Partnerhotel Steigenberger für eine Nacht im Kunstwerk ausgestattet.

Kontakt: tinybe gGmbH – Cornelia Saalfrank – Blierweg 2 – 65201 Wiesbaden

Pressekontakt: ARTEFAKT Kulturkonzepte – Damaris Schmitz, Stefan Hirtz
Tel: +49 (0)30-440 10 686 – mail@artefakt-berlin.de – www.artefakt-berlin.de

tinyBE – living in a sculpture

#1 Frankfurt/M – Darmstadt – Wiesbaden
26. Juni – 26. September 2021
www.tinybe.org



Veranstaltungsreihe tinyMONDAYS

Parallel zur Ausstellung veranstaltet tinyBE eine Gesprächsreihe, die einen generationsübergreifenden Dialog über sinnstiftendes Leben und Zukunftsvisionen schafft. Die tinyMONDAYS fördern den interdisziplinären Austausch zu Themen der Nachhaltigkeit alternativer Wohn- und Lebensräume und stellen die wichtigsten Fragen unserer Gegenwart: Welche Orte brauchen wir zum Leben und Arbeiten? Wie wollen und können wir als Gesellschaft zusammenleben? Was brauchen wir für ein erfülltes und nachhaltiges Leben?

Künstler:innen und Kollektive

Onur Gökmen – Christian Jankowski – Alison Knowles – Terence Koh – MY-CO-X / *Sci-Art Kollektiv* – Laure Prouvost – Mia Eve Rollow & Caleb Duarte – Sterling Ruby – Thomas Schütte – tinyBE Extra: Charlotte Posenenske

Kuratorinnen

Kuratorin: Cornelia Saalfrank, Co-Kuratorin: Katrin Lewinsky

tinyBE – living in a sculpture

#1 Frankfurt/M – Darmstadt – Wiesbaden

Opening am Freitag, 25. Juni 2021

Metzlerpark Frankfurt, Schaumainkai 15, 60594 Frankfurt am Main

Mit Werken von Christian Jankowski, Terence Koh, Laure Prouvost, Mia Eve Rollow & Caleb Duarte, Sterling Ruby, Thomas Schütte, MY-CO-X / Sci-Art Kollektiv, Charlotte Posenenske

Opening am Sonntag, 27. Juni 2021

Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Friedenspl. 1, 64283 Darmstadt

Mit einem Werk von Onur Gökmen

Opening tba

Museum Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden

Mit einem Werk von Alison Knowles

Gefördert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain.

Mit freundlicher Unterstützung der Städte Frankfurt, Wiesbaden und Darmstadt, des Landes Hessen und weiteren. Schirmherrin: Dr. Ina Hartwig, Kulturdezernentin der Stadt Frankfurt am Main.

Kontakt: tinybe gGmbH – Cornelia Saalfrank – Blierweg 2 – 65201 Wiesbaden

Pressekontakt: ARTEFAKT Kulturkonzepte – Damaris Schmitz, Stefan Hirtz

Tel: +49 (0)30-440 10 686 – mail@artefakt-berlin.de – www.artefakt-berlin.de